

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 48 (1930)
Heft: 175

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 30. Juli
1930

Berne
Mardi, 30 juillet
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 175

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 175

La Marge des prix dans le commerce de détail des charbons en Suisse

Prochainement paraîtra une publication de la «Commission d'étude des prix» intitulée «La Marge des prix dans le commerce de détail des charbons en Suisse». Les abonnés payants de la «Feuille officielle suisse du commerce» qui désirent recevoir gratuitement cette publication, voudront bien s'inscrire jusqu'au 10 août 1930 au Bureau de la «Feuille officielle suisse du commerce», Effingerstrasse 3, à Berne.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Nouvelle-Zélande: Modifications au tarif douanier. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites
(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle, im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (20274)

Gemeinschuldner: Honegger, Gottfried, geb. 1893, von Hinwil, Velomechaniker, Etzelstrasse 56, Wädenswil.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Juni 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 17. Juli 1930, nachmittags

2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes.

Eingabefrist: Bis 9. August 1930.

Ct. de Berne Office des faillites de Neuveville (2274)

Failli: Seigneur, Marc, horlogerie, Neuveville.

Date du prononcé: 25 juillet 1930.

Première assemblée des créanciers: Mardi, le 5 août 1930, à 14 heures, au Café Pfeuti (1^{er} étage), à Neuveville.

Délai pour les productions: 30 août 1930.

Kt. Bern Konkursamt Obersimmenthal in Blankenburg (2275)

Gemeinschuldner: Oberli, Christian, Landwirt, in Zweisimmen.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Juni 1930.

Gläubigerversammlung: Montag, den 4. August 1930, nachmittags 1 Uhr, im Hotel Post, in Zweisimmen.

Eingabefrist: Bis 25. August 1930.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (2044)

Gemeinschuldnerin: A. G. für elektrische Anlagen, in Grenchen.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Juni 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. Juli 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Löwen, in Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 11. August 1930.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (20674)

Gemeinschuldner: Knöpfli, Walter, Finita Watch Co., in Grenchen.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Juli 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Juli 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Rosengarten».

Eingabefrist: Bis und mit 11. August 1930.

Die Forderungseingaben der Gläubiger in der Nachlassstundung vom 8. Mai 1930 werden von Amtes wegen als Eingaben des Konkurses aufgenommen. Allfällige Abänderungen seit der Eingabe in den Nachlassvertrag sind dem Konkursamt mitzuteilen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2293)

Gemeinschuldnerin: A.-G. für Bau- und Industriebedarf in Liq. (Matériaux de Construction et Fournitures industrielles S. A. en liq.), Handel in Rohprodukten und fertigen Fabrikaten für Bau- und Industriebedarf usw., St. Albantal 34, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Juli 1930, zufolge Insolvenzerklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 8. August 1930, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 30. August 1930.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 8. August 1930, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Vorderland in Heiden (2276)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Preisig & Co., Fabrikation von Stickereien, Wald (unbeschränkt haftend: Heinrich Preisig, beschränkt haftend: Frau Wwe. Martha Preisig-Eugster).

Datum der Konkurseröffnung: 26. Juli 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. August 1930, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. «Löwen», in Wald.

Eingabefrist: Bis und mit 30. August 1930.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2277)

Failli: Jaques-Stouky, Albert, entrepreneur, Béthusy, Lausanne.

Date du prononcé: 19 juillet 1930.

Première assemblée des créanciers: 4 août 1930, à 15½ heures de l'après-midi, dans une des salles du Tribunal de district Palais de Montbenon.

Délai pour les productions: 30 août 1930.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Signau in Langnau (2278)

Gemeinschuldner: Sommer, Hans, Maschinenhandlung, Lauperswil, Anechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (2279)

Faillie: Monney, Marie, épicerie, à Fribourg.

Date de l'ordonnance suspendant la liquidation faute d'actif: 25 juillet 1930.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 9 août 1930 la continuation de la liquidation en faisant l'avance des frais nécessaire, la faillite sera clôturée.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Wil* (2280)
Gemeinschuldnerin: Ritter & Co., Kollektivgesellschaft, obere Bahnhofstrasse, Wil.
Konkursöffnung: 28. Juni 1930.
Datum der Einstellungsverfügung: 23. Juli 1930.
Einsprachefrist: Bis 4. August 1930.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (2281)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre Braillard, Charles, agent de change, Villa Simone, Avenue Mon Loiser, à Lausanne, a été suspendue ensuite de constatation de défaut d'actif.
Si aucun créancier ne demande d'ici au 9 août 1930 la continuation de la liquidation en faisant l'avance de frais nécessaire, cette faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Wetzikon* (2282)
Das Konkursverfahren über die Genossenschaft Flora, Biscuits- und Zuckervarenfabrik, vormals Fritz Asper's Erben, in Kempten-Wetzikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Hinwil vom 24. Juli 1930 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern *Konkurskreis Thun* (2283)
Gemeinschuldner: Graber, Fritz, Sager und Holzhändler, in Schwanden zu Sigriswil.
Datum des Schlusses: 26. Juli 1930.
Thun, den 26. Juli 1930.

Der bestellte Konkursverwalter: A. Itten, Notar.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (2285-87)
Faillite:
1. Thurnherr, Auguste, boulanger, à Fribourg.
2. Bregenzer, Aloys et Régina, épicerie, à Fribourg.
3. Gross, Geneviève, mercerie, bonneterie, à Fribourg.
Date de la clôture: 25 juillet 1930.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Schaffhausen* (2284)
Durch Verfügung des Konkursgerichts vom 23. Juli 1930 ist die konkursamtliche Liquidation des Nachlasses Rossi, Franz, Baumeister, Schaffhausen, als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (2288)
Gemeinschuldner: Cerwinka, Josef, Glaswaren, Rorschach.
Datum der Verfügung: 24. Juli 1930.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2294)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.
Donnerstag, den 4. September 1930, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumlengasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, das folgende zur Konkursmasse der Sternlicht-Manele, Schandla Esther, polnische Staatsbürgerin, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert: Sektion II Parzelle 3184, haltend 1 a 42,5 m² mit Wohnhaus Mythenstrasse Nr. 16.

Brandschätzung: Fr. 44.000.—
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 46.500.—
Beim Zuschlag sind Fr. 850.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in Bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Thurgau *Konkurskreis Arbon* (2300)
Schuldner: Pfründer, Ulrich, Landesprodukte, z. Bahnhof, in Winden/Egnach.
Datum der Stundungsbewilligung mit Beschluss des Bezirksgerichtes Arbon: 24. Juli 1930.
Sachwalter: Fritz Keller, Betenwil/Roggwil.
Eingabefrist: Bis zum 22. August 1930.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 4. September 1930, nachmittags 2 Uhr, im Hotel z. «Traube», in Neukirch/Egnach.
Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal I du district de La Chaux-de-Fonds* (2295*)
Débiteur: Bloch, Alphonse, trousseaux, vêtements, meubles, magasin Rue Léopold Robert 73, domicile AM. Piaget 81, à La Chaux-de-Fonds.
Date du jugement accordant un sursis de deux mois: 26 juillet 1930.
Commissaire au sursis: Me Benjamin Jeanmair, avocat, Rue Léopold Robert 32, à La Chaux-de-Fonds.
Délai pour les productions: 19 août 1930 sous peine d'exclusion des délibérations relatives au concordat. Les productions doivent être envoyées au commissaire.

Assemblée des créanciers: 15 septembre 1930, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire de La Chaux-de-Fonds, rez-de-chaussée, salle des Prud'hommes, Rue Léopold Robert 3.

Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: Pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich, Altstadt* (2299)
Mit Beschluss vom 22. Juli 1930 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, die Schärer, Martha, Fräulein, Juwelen, Gold- und Silberwaren, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1, Privatadresse Lavaterstrasse 58, Zürich 2, bewilligte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis zum 6. Oktober 1930, verlängert.

Zürich, den 29. Juli 1930.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Dr. M. Eberli, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 33.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt Büren a. A.* (2289)
Nachlassschuldnerin: Fava A. G., Möbelfabrik, in Busswil (Bern).
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 6. August 1930, nachmittags 2 Uhr, im Audienzlokal des Richteramtes Büren a. A., im Schlosse daselbst (II. Stock).
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Verhandlungstermino selbst anbringen.
Schloss Büren a. A., 24. Juli 1930.

Für den Gerichtspräsidenten: Ernst Nussbaum, Amtsrichter.

Kt. Basel-Land *Obergerichtskanzlei Basel-Land in Liestal* (2301)
In der Konkursache Thommen-Cavadini, Hans, Parfumerien, in Liestal, in welcher die Eröffnung des Konkurses am 14. Mai 1930 stattgefunden hat, hat der Schuldner seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag vorgeschlagen, womit die erforderliche Stimmen- und Summenmehrheit der Gläubiger einverstanden ist.

Gemäss Art. 317 Sch. K. G. wird den Gläubigern bekannt gegeben, dass das Obergericht am Dienstag, den 19. August 1930, vormittags 10 Uhr, in dieser Sache verhandeln und Beschluss fassen wird. Diese Mitteilung gilt als Einladung; die Akten können auf der unterzeichneten Amtsstelle eingesehen werden.

Liestal, den 29. Juli 1930.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (2290)
Débiteur: Grognez, Charles, négociant, A la Confiance, Rue du Théâtre, à Vevey.
Date du jugement d'homologation: 8 juillet 1930.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (2298)
Débiteurs: Daurer-Pluss, Franz et Anny, époux, négociants, Rue du Lac, à Vevey.
Date du jugement d'homologation: 8 juillet 1930.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2296)
Débiteur: Pochelon, John, bijoutier-joaillier, 80, Rue du Marché, Genève.
Date du jugement: 24 juillet 1930.
Un délai d'un mois pour intenter action est imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2297)
Débiteur: Vernier, François, négociant en bijouterie, 21, Quai des Bergues, Genève.
Date du jugement: 24 juillet 1930.
Un délai d'un mois pour intenter action est imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Bern *Richteramt II von Biel* (2291)
Der Nachlassvertrag der Firma Jaquet & Gyga, Uhrenfabrik, früher Schützengasse 33, nun Alpenstrasse 55 Biel, ist durch Entscheid vom 14. Juli 1930 verworfen worden.
Biel, den 25. Juli 1930.
Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (2292)
Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.
(Liquidationsvergleich)
Schluss des Verfahrens.

Schuldner:

1. Kommanditgesellschaft Forster & Cie., Teppichhaus, in Bern, und
2. Forster, Karl, Kaufmann, in Bern, soweit er als unbeschränkt haftender Teilhaber in Betracht fällt.
Datum des Schlusses: 23. Juli 1930.

Bern, 25. Juli 1930.

Namens des Liquidationsausschusses:

Der Liquidator: Paul Hofer, Notar,
Zeughausgasse 5.

Kt. Wallis *Konkursamt Leuk in Turtmann* (2302)
Im Konkurs über die Mechanische Schreinerei und Sägerei A. G., in Turtmann, ist die 2. Gläubigerversammlung auf den 22. August 1930, um 14 Uhr, im Café Furrer, in Turtmann, einberufen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Glarus — Glaris — Glarona

1930. 28. Juli. Die im Handelsregister von Aarau seit dem 2. Februar 1907 eingetragene Kommanditgesellschaft «Wartmann, Valctte & Cie.», mit Sitz in Brugg; unbeschränkt haftende Gesellschafter: Rudolf Wartmann, von Bauma (Zürich), in Brugg, und Alfred Elie Valette, von Chêne-Bourg (Genf), in Zürich; Kommanditäre: Edwin Holder, von Zürich, in Brugg, mit Fr. 30,000 und Hermann Fischer, von Rümikon, in Brugg, mit Fr. 20,000, und Josef Hauser, Ingenieur, von und in Näfels, haben unter der Firma Wartmann, Valette & Cie. und Jos. Hauser, Unternehmung Druckrohrleitung Niederenbach-Kraftwerk, in Näfels, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. Februar 1930 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter. Es zeichnen somit für die Kommanditgesellschaft «Wartmann, Valette & Cie.» Rudolf Wartmann oder Alfred Elie Valette kollektiv mit Josef Hauser. Prokura ist erteilt an Edwin Holder und Hermann Fischer. Sie zeichnen gemeinsam je einer mit Josef Hauser. Unternehmung Druckrohrleitung Niederenbach-Kraftwerk.

28. Juli. Die ordentliche Generalversammlung der «Fundus, Vermögensverwaltungs- und Verwertungs A. G.», in Glarus (S. H. A. B. Nr. 127 von 1928, Seite 1083), wählte an Stelle des zurückgetretenen Dr. Max Kolb, dessen Unterschrift erloschen ist, neu als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit dem Recht der Einzelunterschrift: Dr. jur. Rudolf Stüssi, Rechtsanwalt, von Riedern und Glarus, in Glarus.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1930. 25. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Malzfabrik & Hafermühle Solothurn (Malterie & Gruellerie de Soleure), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1929, Seite 2518), ist Heinrich Brändli infolge Todes ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsberechtigung gewählt: Walter Reinhardt, von Bern, Kaufmann, in Zürich. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde mit Einzelunterschrift ernannt Emil Brunner, von und in Solothurn. Seine Unterschriftsberechtigung als Geschäftsführer ist damit erloschen. Als neuer Geschäftsführer wurde bestellt Dr. Johannes Vögeli, von Gächlingen, Kaufmann, in Solothurn. Dieser zeichnet kollektiv mit einem Prokuristen der Gesellschaft; seine Unterschrift als Prokuratör ist erloschen.

Korsettfabrikation usw. — 28. Juli. Die Firma Hedwig Wanger-Fischer, Korsettfabrikation und Lingerie, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite 1636), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Strassen- und Geleisebau. — 28. Juli. Die Firma «Walo Bertschinger», Spezialgeschäft für Strassen- und Geleisebau, mit Hauptsitz in Zürich 1 (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 5. Oktober 1917, letzte Publikation im S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1928, Seite 1939), hat am 1. Juli 1930 in Solothurn eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma Walo Bertschinger errichtet. Ausser dem Firmainhaber Walo Bertschinger, von Lenzburg, in Hönegg, ist zur Vertretung der Zweigniederlassung als Prokurist befugt: Hermann Frey, von Nieder-Erlinsbach (Solothurn), in Hönegg. Spezialgeschäft für Strassen- und Geleisebau; Schönggrünstrasse Nr. 20.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Berichtigung. St. Gallische Kantonalbank, mit Hauptsitz in St. Gallen, sowie verschiedenen Zweigniederlassungen und Agenturen im Kanton St. Gallen. Von den Zweigniederlassungen befindet sich eine in Wattwil, nicht in Wattenwil, wie in der S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1930, Seite 1589, erschienenen Publikation irrtümlicherweise angegeben worden ist.

1930. 25. Juli. Verband der Milchlieferanten von Rorschach und Umgebung, Genossenschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 275 vom 17. November 1919, Seite 2015). Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes: Gebhard Bärlocher, Präsident; Ambros Pecker, Kassier, und Johann Glaes, Aktuar, sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Gottlieb Kündig, Milchhändler, von Winterthur, in Waldegg-Tübach, Präsident; Alois Walliser, Kaufmann, von Mosnang, in Rorschach, Kassier, und Georg Heinze, Milchler, von Rorschach, in Goldach, Aktuar. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Schuhwaren. — 25. Juli. Inhaber der Firma Moritz Furth, in St. Gallen C, ist Moritz Furth, von Polen, in St. Gallen C. Schuhwarengeschäft, Poststrasse 11, I. Stock.

Schreinerei. — 25. Juli. Inhaber der Firma Rudolf Wörnhard, in St. Gallen C, ist Eduard Rudolf Wörnhard, von Untereggen, in St. Gallen C. Bau- und Möbelschreinerei. Grubenweg 1 a.

Schreinerei. — 25. Juli. Die Firma Eduard Wörnhard, mechanische Schreinerei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 182 vom 23. Juli 1921, Seite 1500), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Elektrische Anlagen. — 26. Juli. Die Firma Alfred Schneider, Erstellung von elektrischen Stark- und Schwachstromanlagen, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1929, Seite 1393), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Stickereien usw. — 26. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Custer Frères, Export und Import von Stickereien und Geweben, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1923, Seite 1856), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1930. 28. luglio. Titolare della ditta Rossi Marmorwerk, in Locarno, è Remo Rossi di Ettore, da Arzo, domiciliato a Locarno. La ditta Rossi Marmorwerk dà procura alla signora Lina Rossi, moglie di Ettore, da Arzo, in Locarno. Lavorazione meccanica del marmo. Via Serafino Balestra.

Ufficio di Lugano

Trasporti. — 28 luglio. La ditta Poretto Rosa Ved. fu Vittore, in Lugano (F. u. s. di c. n. 52 del 2 marzo 1928, pag. 411), trasporti, viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato il 15 luglio 1930 dalla Pretura di Lugano-Città.

Waadt — Vaud — Valud

Bureau d'Echallens

1930. 28. juillet. La société coopérative Société de la machine à battre d'Oulens, dont le siège est à Oulens (F. o. s. du c. n. 165 du 19 juillet 1915, page 1007), fait inscrire qu'en suite de nominations intervenues dans son assemblée générale du 13 juin 1929, son comité est actuellement composé

comme suit: Edmond Clavel, président; Henri Clavel, vice-président; Edouard Clavel, secrétaire; Auguste Clavel, fils d'Auguste, caissier, et Gustave Clavel, membre; tous sont originaires d'Oulens, y domiciliés, agriculteurs. Les anciens membres: Frédéric Clavel, président, et René Clavel, secrétaire, dont les signatures sont éteintes; Edmond Clavel, vice-président; Fernand Clavel, caissier, et Auguste Clavel, sont radiés. Le président Edmond Clavel et le secrétaire Edouard Clavel, ont conjointement la signature sociale.

Bureau de Grandson

26 juillet. Jules Jaccard-Junod, Paul Lebet, Eugène Thorens, Henri Mutrux et Léon Mermod se sont retirés de la direction de la Société des Eaux de Sainte-Croix, société coopérative dont le siège est à Sainte-Croix (F. o. s. du c. n. 192 du 25 juillet 1910, page 1345). Ont été élus, à leur place, membres de la direction: Albert Junod-Vallotton, préfet, de Sainte-Croix, y domicilié; Albert Thorens, industriel, de Concise et Sainte-Croix, domicilié à Sainte-Croix; Armand Bornand, Juge de Paix, de Sainte-Croix, y domicilié; Léon Beck, fabricant de ressorts, de Champmartin, domicilié à Sainte-Croix; Alois Gattolliat, ouvrier, industriel, de Provence, domicilié à Sainte-Croix, Ccs membres n'ont pas la signature sociale.

Bureau de Lausanne

26 juillet. Suivant procès-verbal notarié Julien Durussel, à Lausanne, la société anonyme Fabrique de Cannes et de Skis S. A., à Lausanne, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 octobre 1924), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 juillet 1930, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social de fr. 25,000, divisé en 250 actions nominatives de fr. 100 chacune, a été porté à fr. 100,000 par l'émission de 150 actions nouvelles de fr. 500 chacune. Les 250 actions anciennes de fr. 100 ont été remplacées par 50 actions de fr. 500, soit 5 actions anciennes pour une nouvelle. Le capital social de 100,000 francs est divisé en 200 actions nominatives de fr. 500 chacune.

Bureau de Payerne

Pierres fines. — 28 juillet. Le chef de la maison Adolphe Kocher, à Payerne, est Jean-Adolphe, fils de Alexandre Kocher, de Port près Nidau (Berne), domicilié à Vers chez Perrinrière Payerne. Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie. Rue des Terreaux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1930. 21 juillet. Suivant acte reçu Albert de Coulon, notaire, à Boudry, en date du 5 mai 1930 et statuts de la même date il a été créé sous la raison sociale Société d'embellissement et d'organisation des Plages du lac S. A., à Colombier, une société anonyme ayant son siège à Colombier et pour but l'étude et l'organisation mais non l'exploitation directe de plages libres ou fermées sur les rives du lac de Neuchâtel ou de tous autres endroits propices à l'organisation d'une plage et plus particulièrement l'étude et l'organisation d'une plage libre sur la grève des territoires de Colombier et Auvernier. La durée de cette société est indéterminée. Le capital social est de fr. 15,000, divisé en 150 actions nominatives de fr. 100 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 membres nommés par l'assemblée générale; il est actuellement composé comme suit: Henri de Bosset, architecte, de Neuchâtel et Neuveville, à Neuchâtel, président; Edmond Boitel, architecte, de Neuchâtel, à Colombier, vice-président; Paul Montandon, agent de banque, de Travers et du Locle, à Colombier, secrétaire; Jules Veuve, ancien confiseur, de Cernier, à Neuchâtel, caissier; Réginald Perrin, ingénieur, des Ponts-de-Martel et Neuchâtel, à Colombier, service technique. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux des membres du conseil d'administration signant collectivement en cette qualité. Bureau: Rue Haute 7, à Colombier.

21 juillet. Selon procès-verbal, reçu M^e H.-A. Michaud, notaire, à Bôle, le 2 juillet 1930, la Société des Produits Cupriques S. A., à Cortaillod (F. o. s. du c. n. 95 du 24 avril 1928, page 812), a, dans son assemblée des actionnaires du 29 mars 1930, révisé les art. 11 et 20 de ses statuts. L'année sociale commence le 1^{er} juillet et finit le 30 juin. L'assemblée générale ordinaire des actionnaires sera convoquée chaque année dans les six mois qui suivront la clôture de l'exercice social.

Boulangerie. — 22 juillet. La raison Edouard Mader, boulangerie, à Boudry (F. o. s. du c. du 12 décembre 1914, n^o 291, page 1868), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boulangerie. — 22 juillet. Le chef de la maison Robert Thévenaz, à Boudry, est Robert Thévenaz, originaire de Bulle (Vaud), domicilié à Boudry. Boulangerie-pâtisserie, bureau Rue Principale n^o 109, à Boudry.

Bureau de Neuchâtel

25 juillet. Comptoir d'Escompte de Genève, avec siège principal à Genève et succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. n. 306 du 31 décembre 1929, page 2577). Pierre Lombard, banquier, de Genève, à Genthod, et Joseph Straessle, banquier, de Lutisburg (St-Gall), à Chêne-Bougeries, ont été nommés comme administrateurs avec signature collective à deux. Les administrateurs Emile Clerc, décédé, et Charles Gauthier, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Horlogerie, etc. — 25 juillet. Le chef de la maison Paul Junod, à Neuchâtel, est Paul-Théophile-Ernest Junod, de Sainte-Croix (Vaud), domicilié à Bienn. Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie, réparations. Bureau et magasin: Place du Port à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

Café. — 1930. 26 juillet. Le chef de la maison Henri Presset, à Plainpalais, est Henri Presset, de Haut Vully (Fribourg), domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café, 68, Rue de Carouge.

Entreprise générale d'habitation. — 26 juillet. Jean Spinedi S. A., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 mars 1930, page 656). Dans sa séance du 11 juillet 1930, le conseil d'administration a conféré procuration collective à Emile Cavazza, de nationalité française, domicilié à Plainpalais, et à Georges Bornand, de Genève, y domicilié.

Représentations, commissions et importations commerciales. — 26 juillet. La société en nom collectif Chauvet et Salvaj, représentations, commissions et importations commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 12 janvier 1923, page 88), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1930, cette raison est radiée. Son actif et son passif sont repris par la société en nom collectif «Ch. Salvaj et fils», à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1930, page 1469).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Nouvelle-Zélande — Modifications au tarif douanier

Nous communiquons ci-après en traduction le texte de deux télégrammes reçus ces jours du Consulat de Suisse à Auckland:

Télégramme du 23 juillet: Nouvelles propositions concernant tarif douanier, adoptées hier par Gouvernement Nouvelle-Zélande, élèvent droits pour principaux articles origine non-britannique de 5 pour cent plus surtaxe de neuf quarantièmes du montant des droits payés. Droit de primage (primage duty) de deux pour cent sur toutes marchandises supprimé.

Télégramme du 24 juillet: Mon télégramme 23. Droit sur montres porté à 45 pour cent, tarif préférentiel britannique incabangé, plus surtaxe indiquée.

En se basant sur un télégramme du Commissaire commercial britannique à Wellington, le «Board of Trade Journal» du 24 juillet publie à ce sujet des renseignements plus détaillés dont nous reproduisons ci-après ceux qui sont de nature à intéresser l'exportation de Suisse:

Les principaux changements concernant les articles suivants: Cigarettes; cigares (droit porté de 12 s. à 15 s. par livre anglaise); objets d'habillement et bonneterie (droit du tarif général de 45 % porté à 50 % ad valorem); confitures (jams, droit du tarif général porté de 4 d. à 5 d. par livre anglaise); montres (droit du tarif général porté de 20 % à 45 % ad valorem, le droit du tarif préférentiel britannique de 20 % restant inchangé).

Pour les articles suivants les droits applicables jusqu'ici ont été majorés de 5 pour cent ad valorem, les droits du tarif préférentiel britannique restant sans changement:

Confiserie, fruits conservés, provisions, savons, produits chimiques, drogues, objets d'habillement faits sur commande, draperies, mercerie, dentelles, rubans, lainages, articles de mode, chapeaux, chaussures (autres que celles pour enfants), horloges (clocks), articles de fantaisie, jouets, bijouterie, articles en plaqué, phonographes et disques, instruments de musique, articles de toilette, fournitures de bureau, articles en métal, machines et appareils électriques, pompes, machines à peser, machines destinées à l'industrie, meubles, articles en bois, etc.

Le droit de primage (primage duty) de 2 pour cent ad valorem perçu jusqu'ici est supprimé, excepté pour les produits australiens. Une nouvelle surtaxe sera toutefois perçue sur toutes les marchandises importées, soit un vingtième (5 %) du droit d'entrée, sur le tabac, les cigarettes, les spiritueux, le bois, le pétrole, et neuf quarantièmes (22½ %) sur toutes les autres marchandises à l'exception du blé et de la farine. 175. 30. 7. 30.

Internationaler Postgloverkehr — Service international des virements postaux Ueberweisungskurse vom 30. Juli an — Cours de réduction à partir du 30 juillet

Belgien Fr. 72.05; Danemark Fr. 138.05; Freie Stadt Danzig Fr. 100.40; Deutschland Fr. 123.—; Frankreich Fr. 20.27; Italien Fr. 27.—; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.45; Niederlande Fr. 207.25; Oesterreich Fr. 72.85; Polen Fr. 57.80; Schweden Fr. 138.50; Tschechoslowakei Fr. 15.28; Ungarn Fr. 90.30; Marokko Fr. 20.27; Grossbritannien Fr. 25.25.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Dem reisenden Geschäftsleute empfehlen sich:

Basel Hotel & Restaurant Central

Modernstes und bestgelegenes Haus II. Ranges am Platze bei der Hauptpost. Alle Zimmer mit fliessendem Wasser. Café-Restaurant. Mässige Preise.

Hotel Schweizerhof - Bern

Gegenüber dem Bahnhof. Sämtliche Zimmer mit fliessend kaltem und warmem Wasser, sowie Telefon. Grössere und kleinere Konferenzzimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Café-Restaurant. H. Schüpbach, Dir.

Hotel Habis-Royal
ZÜRICH BAHNHOFPLATZ

**Buchhaltungsorganisation
Bilanzanalysen, Expertisen
Gutachten bei Finanzierungen**

und Beteiligungen.

1873

Emil Müller, Bücherexperte und Organisator.
Vadianstrasse 39, Telefon 26.80, St. Gallen C.

„LONDRES“

die milde 40er
Manila

A. DÜRR & Co. zur Trülle,
ZÜRICH. 37-14

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Erblasserin: **Verstendig**, Abgesch. des Leo Goldfarb, Jeanette, von Wettwil (Zürich), Pelzwarenhandlung, Spitalgasse 24 in Bern, gestorben 14. Juni 1930.

Eingabefrist bis und mit dem 8. August 1930:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche: Beim Regierungstatthalteramt II in Bern;
- Für Guthaben der Erblasserin: Bei Notar H. Häuptli, Marktgasse 17 in Bern.

Die Eingaben sub a sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die Folgen von Art. 590 Z. G. B. ein, namentlich sind weder die Erben noch die Erbschaft haftbar.

Massverwalter: Herr Albert Wehrli, Betreibungsgehilfe, Kasernenstrasse 45 in Bern. *2170

Der Beauftragte:

H. Häuptli, Notar, Marktgasse 17, Bern.

Wertschriften

liefern

Gebrüder Stahlberger

Haldenstrasse 21

(2853 G)

St. Gallen

2222

Buch- und Kunstverlag Carl Hirsch A.-G., Zollikon-Zürich

Die Generalversammlung vom 27. Juni 1930 hat die **Liquidation** beschlossen, derart, dass das **Geschäft mit Aktiven und Passiven an Herrn Carl Hirsch sen. in Kreuzlingen übergeht**.

Gemäss Artikel 665 Obligationenrecht werden die Gläubiger zur Anmeldung ihrer Ansprüche bis Ende August 1930 aufgefordert.

Zollikon-Zürich, den 24. Juli 1930.

(O F 32644 Z) *2297

Buch- und Kunstverlag Carl Hirsch A.-G. in Liquidation.

Ungarisch Schweizerische Textil A.G., Budapest

Die Herren Aktionäre der Ustg werden hiermit zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung** auf **Mittwoch, 20. August 1930, mittags 12 Uhr, nach Budapest V, Maria Valeria utca 10. III, 36.** eingeladen zur Behandlung folgender Traktanden:

- Bericht der Direktion.
- Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft.
- Wahl der Liquidatoren.

Die Direktion.

NB. Laut § 9 der Statuten sind die Aktien der Teilnehmenden mindestens 8 Tage vor der Generalversammlung zu deponieren. Als Depotstellen dienen in Budapest die Ungarische Allgemeine Kreditbank, Budapest V. Dorottya utca. und in der Schweiz die Schweizerische Kreditanstalt, Zürich und St. Gallen.

Die Direktion.

Bindfaden.
in allen Stärken
zu Engros Preisen
Verlangen Sie
unser Angebot
G. Kollbrunner & Co. Bern.
Engros Abteilung.

PATENTE
F. V. MOOS
LUZERN
EXPERTISEN

Zu vermieten
a. link. Zürichseufer schöne

**Fabrik oder
Lagerräume**

ca. 450 m², mit Geleiseanschluss, Bureau. Dasselbst 4 Zimmer-Wohnung. Offerten unter Chiffre V 50492 Q an die Publicitas, Basel.

MINIMAX FEUERLÖSCHER

sind seit 1902 im Gebrauch. In vielseitiger praktischer Erfahrung sind sie immer wieder verbessert worden und stellen so das älteste und bewährteste und zugleich modernste und vollkommenste Löschergerät dar. Für jeden Verwendungszweck spezialisierte Typen:

Haus-Feuerlöscher

Industrietypen

Auto- und Flugzeuflöscher

Frostsichere Spezial-Apparate

Hand-Schaumlöscher

Spezial-Feuerlöscher für elektrische Brände

Gross-Schaumlöschergeräte

MINIMAX A.-G. ZÜRICH

Gegründet 1902

41

Spar- und Leihkasse Huttwil

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen kündbaren und bis Ende Dezember 1930 kündbar werdenden *2311

5 % Kassascheine

auf die titelgemässe Frist von 6 Monaten. Den Inhabern dieser Titel offerieren wir die Konversion zum am Verfalltage geltenden Zinssatz. Bei sofortiger Konversion zu 4¼ %.

Huttwil, 28. Juli 1930.

Die Verwaltung.

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

inseriert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt